

Wahlprogramm der FDP Vogtland zur Kreistagswahl 2024

Wahlprogramm der FDP Vogtland zur Kreistagswahl 2024	1
A1. Wirtschaft	2
A1.1 Wirtschaftsförderung	2
A1.1.1 Wirtschaftsförderung an der A72	2
A1.1.2 Das Vogtland als Arbeits- und Lebensmittelpunkt stärken	2
A1.2 Spitzenarbeitsplätze für Spitzenpersonal	3
A1.3 Digitalisierung als Wirtschaftsmagnet	3
A2. Energie	3
A2.1 Erneuerbare Energien	3
A2.1.1 Verstärkung des Ausbaus erneuerbarer Energien im Vogtlandkreis	4
A2.1.2 Gegen den Ausbau von Windkraftanlagen auf Gebirgszügen	4
A3. Tourismus	4
A3.1 Modellregion für Ganzjahrestourismus	4
A3.2 Vernetzung von Tourismusattraktionen	5
A3.3 Touristische Vermarktung des Vogtlands	5
A4. Gesundheit	5
A4.1 Aufrechterhaltung guter ärztlicher Versorgung / Fachzentren	5
A5. Bildung	6
A5.1 Das Vogtland als attraktiver Bildungsstandort	6
A5.2 Enge Verzahnung von Unternehmen und Bildungseinrichtungen	6
A6. Ehrenamt und Sport	6
A7. Brand- und Katastrophenschutz	7
A8. Natur- und Landschaftsschutz	7
A9. Kreisverwaltung	7
A10. Kunst und Kultur	8
A11. Verkehr	8
A11.1 Anbindung an das Fernverkehrsnetz und Erhalt der Infrastruktur	8
A11.2 Bedarfsgerechter ÖPNV für junge Landbevölkerung	8
A11.3 Ausbau des Ladesäulennetzes	9

A1. Wirtschaft

A1.1 Wirtschaftsförderung

A1.1.1 Wirtschaftsförderung an der A72

Eine gute verkehrstechnische Anbindung ist die Grundlage für eine funktionierende Wirtschaft, deren Wachstum und damit den Wohlstand aller Beteiligten.

Das Tor zu den umliegenden Regionen des Vogtlandes ist die A72. Deswegen ist entlang dieser Autobahn und den zugehörigen Zubringern eine Infrastruktur zur Versorgung mit innovativer, zukunftsfähiger Energieversorgung sowie einer fortschrittlichen Internetanbindung zu schaffen. So können die Flächen entlang der vogtländischen Teile der A72 ein noch attraktiverer Wirtschaftsstandort werden.

Wir fordern, dass der Kreistag das Landratsamt beauftragt, geeignete Vorrangflächen für größere Gewerbeansiedlungen zu erschließen und in der regionalen Entwicklungsplanung auszuweisen. Nicht nur Dresden, Leipzig und Chemnitz, sondern auch unser Vogtland benötigt Unternehmensansiedlungen und innovative Arbeitsplätze.

Außerdem fordern wir, einen Förderplan zum Ausbau von zukunftsfähiger Energieversorgung sowie eine fortschrittliche Internetanbindung für die Gewerbegebiete im Vogtlandkreis zu erstellen.

Mit Hilfe einer modernen Infrastruktur und fokussierter Wirtschaftsförderung können Anreize geboten werden, die eine Ansiedlung von Unternehmen an der A72 begünstigen und damit den Wirtschaftsstandort Vogtland im Allgemeinen stärken.

A1.1.2 Das Vogtland als Arbeits- und Lebensmittelpunkt stärken

Die Welt, Deutschland und auch das Vogtland sind im Wandel. Die Digitalisierung und das Thema Industrie 4.0 sind wesentliche Herausforderungen unserer Zeit und stellen den Vogtlandkreis vor enorme Herausforderungen.

Als Freie Demokraten begreifen wir diese Herausforderungen als Chance, um das Vogtland als Qualitätsstandort im Westen Sachsens und in Zukunft in ganz Mitteldeutschland zu etablieren.

Durch den gesellschaftlichen Wandel im Allgemeinen, aber insbesondere durch die Demografie, werden in den nächsten Jahrzehnten Tausende Fachkräfte im Vogtland fehlen. Die Freien Demokraten setzen sich dafür ein, den Standort Vogtland als Lebens- und Arbeitsmittelpunkt zu stärken. Das Vogtland soll eine Alternative zum Umzug in die Großstadt sein: Mit der Vielfalt aus städtischem Flair in der Plauener Spitzenstadt, den Großen Kreisstädten Reichenbach im Vogtland, Oelsnitz/Vogtl., Klingenthal und Auerbach/Vogtl. und vielen kleineren Städten und Gemeinden mit einmaliger Landschaft kann das Vogtland im überregionalen Wettbewerb konkurrieren. Durch eine zentrale und konsistente Vermarktung kann diese Wettbewerbsfähigkeit weiter ausgebaut werden.

A1.2 Spitzenarbeitsplätze für Spitzenpersonal

Im Vogtland sind zahlreiche Top-Unternehmen ansässig, die Qualität und Innovation vom regionalen bis zum globalen Markt liefern. Ziel für die Freien Demokraten ist die Entfesselung der Wirtschaft zur weiteren Förderung dieser Unternehmen – durch zügige Planungs- und Genehmigungsverfahren sowie durch Ansiedlungs- und Wachstumsanreize. Innerhalb eines dynamischen Marktes sollen so sichere Arbeitsplätze für die Bürger des Vogtlandkreises geschaffen werden.

Neben dem fortschreitenden demografischen Wandel stellt ein Anstieg der Migrationszahlen das Vogtland vor große Herausforderungen. Als Freie Demokraten im Vogtland setzen wir uns für eine schnelle und effiziente Arbeitsmarktintegration von Fach- und Arbeitskräften aus dem Ausland ein. Eine dauerhafte Migration in unsere Sozialsysteme lehnen wir ab. Durch eine enge Zusammenarbeit mit Unternehmen und Handwerkern vor Ort müssen alle Förder- und Bildungsmöglichkeiten genutzt werden, um die Akteure vor Ort optimal zu unterstützen.

A1.3 Digitalisierung als Wirtschaftsmagnet

Die Digitalisierung ist ein Trend, der Wirtschaft und Gesellschaft schon in den letzten 25 Jahren stark verändert hat. Durch die Corona-Krise wurde deutlich, wie wichtig es für Unternehmen ist, digitalisierte Arbeitsplätze und eine gute IT-Infrastruktur zu haben. Um ein attraktiver Standort für junge Menschen und Unternehmen zu sein, braucht das Vogtland ein gut ausgebautes Breitbandnetz.

Schnelles Internet ist für Unternehmen und private Haushalte ein entscheidendes Argument. Die Freien Demokraten im Vogtland setzen sich dafür ein, Unternehmen und jeden vogtländischen Haushalt an das schnelle Internet anzubinden und das Netz zukunftsfähig auszubauen.

Neben der digitalen Infrastruktur ist die Basis für eine starke Wirtschaft eine herausragende Bildung. Als Freie Demokraten machen wir uns dafür stark, dass wir Kindern schon früh einen Zugang zum Umgang mit digitalen Technologien geben. Wir setzen uns deshalb dafür ein, dass wir die vogtländischen Schulen weiter digitalisieren und ein modernes Lernumfeld für Schüler schaffen, sodass sie schon in jungen Jahren Kompetenzen zum Umgang mit digitalen Technologien erlernen. Konkret fordern wir, dass der Kreistag und das Landratsamt deutlich höhere Zuwendungen vom Land abfordern, um vogtländischen Schulen die Anschaffung von neuen Lern- und Lehrtechnologien zu ermöglichen. Für uns als Freie Demokraten ist es von größter Wichtigkeit, dass sich die Jüngsten unserer Gesellschaft in einer digitalen Welt orientieren können und insbesondere bei der Informationsgewinnung im Internet für Gefahren sensibilisiert werden.

A2. Energie

A2.1 Erneuerbare Energien

Erneuerbare Energien sind eine Möglichkeit, in Krisenzeiten unabhängiger von politischen Großwetterlagen und nationalen bzw. globalen Märkten zu sein. Die Freien Demokraten machen sich für eine wirtschaftlich tragfähige und zukunftsfähige Energieversorgung stark.

A2.1.1 Verstärkung des Ausbaus erneuerbarer Energien im Vogtlandkreis

Die Freien Demokraten im Vogtland setzen sich für einen verstärkten Ausbau der erneuerbaren Energien im Vogtland ein. Wir fordern, dass der Landkreis mit gutem Bild vorangeht und insbesondere ein Ausbau erneuerbarer Energien für kreiseigene Immobilien und Flächen vollzogen wird.

Der Ausbau der Erneuerbaren muss dabei so erfolgen, dass er wirtschaftlich tragbar und für die Allgemeinheit vorteilhaft ist. Im Zuge des Ausbaus erneuerbarer Energien ist es sinnvoll, auf verschiedene Technologien zu setzen und die geografischen Gegebenheiten zu berücksichtigen (im Vogtland insbesondere die Nutzung von Solar- und Geothermie).

Unser Ziel ist es, dass die Umsetzung der Vorhaben zur alternativen Energieversorgung des Vogtlandkreises zeitnah durchgeführt wird. Zudem soll ein weiterer Ausbau der Energieversorgung geplant werden, sodass ein wirtschaftlich tragbarer Energiemix entsteht.

Darüber hinaus setzen wir uns dafür ein, dass es nicht nur für Privatpersonen, sondern auch für Unternehmen einfacher wird, Gebäude energetisch zu sanieren. Wir sehen es als Aufgabe des Vogtlandkreises, seinen Bürgern einen Überblick über Förderprogramme zu ermöglichen.

A2.1.2 Gegen den Ausbau von Windkraftanlagen auf Gebirgszügen

Das Vogtland ist ein Mittelgebirge mit herausragender Lage und durch eine vielfältige Flora und Fauna ein Ziel für Touristen aus nah und fern. Insbesondere der starke Ausbau von Windkraftanlagen im ländlichen Bereich nimmt aufgrund der visuellen Präsenz der Natur ihren Charme. Besonders nachteilig ist dies beispielsweise für den geplanten Ausbau von Windkraftanlagen auf dem Hohen Brand. Hier kann zwar Windenergie gewonnen werden, aber der Tourismus leidet massiv unter dem geplanten Ausbau. Wir Freie Demokraten sprechen uns deshalb für einen Mix verschiedener erneuerbarer Energiequellen aus. Die Energiegewinnung muss so gewählt werden, dass sie nicht nur dem Anspruch der Nachhaltigkeit gerecht wird, sondern auch Umgebungsbedingungen berücksichtigt.

A3. Tourismus

A3.1 Modellregion für Ganzjahrestourismus

Der Tourismus ist im Vogtland ein wesentlicher Wirtschaftsfaktor. Milde Winter stellen besonders den Aktivtourismus im Oberen Vogtland vor Herausforderungen. Als Freie Demokraten wollen wir das Vogtland zu einer Modellregion für Ganzjahrestourismus mit Strahlkraft über alle Mittelgebirge in Deutschland entwickeln.

Wir setzen uns für eine Verbesserung der touristischen Infrastruktur, z.B. die Errichtung von Attraktionen oder Hotels durch private Unternehmen ein. Nur mit mehr Hotels, aber auch anderen touristischen Einrichtungen und deren individueller Vermarktung kann es gelingen, in den Saisons mehr Touristen für das Vogtland zu gewinnen.

Um das Vogtland noch attraktiver für den Rad- und Wandertourismus zu machen, setzen wir uns als FDP im Vogtland dafür ein, vorhandene Rad- und Wanderwege zu erhalten und weiter auszubauen. In diesem Zusammenhang ist uns auch die überregionale Anbindung der Rad- und Wanderwegenetze wichtig, welche länderübergreifend ausgebaut werden müssen.

A3.2 Vernetzung von Tourismusattraktionen

Wir setzen uns dafür ein, die verschiedenen Tourismusattraktionen des Vogtlandes miteinander zu vernetzen, beispielsweise durch eine Vogtland-Card. Ein solches Angebot ist nicht nur ein Kaufargument bei der Auswahl der Urlaubsregion und kann noch mehr Touristen ins Vogtland ziehen, sondern es profitieren auch alle touristischen Einrichtungen, da Gäste die entsprechenden Angebote intensiver wahrnehmen.

A3.3 Touristische Vermarktung des Vogtlands

Die Freien Demokraten im Vogtland sind davon überzeugt, dass eine vereinheitlichte Vermarktung des Vogtlands aufgrund fundamental verschiedener Zielgruppen (Aktiv-Tourismus, Kur-Tourismus, Kulturtourismus, etc.) nicht funktioniert. Wir setzen uns deshalb dafür ein, die verschiedenen Kommunen und Regionen innerhalb des Vogtlands bei deren individueller Vermarktung optimal zu unterstützen. Von starken individuellen Akteuren (Aktivregion im Oberen Vogtland, Musikwinkel, Bäder Region, Nördliches Vogtland, Plauen) profitiert am Ende auch das Vogtland als gesamte Region.

A4. Gesundheit

Als wesentliche Grundlage unserer Gesellschaft verstehen wir die Gesundheit der Bürger. Aus diesem Grund braucht es nicht nur eine gute ärztliche Versorgung für alle kranken Menschen, sondern auch unterschiedliche Ansätze zur Prophylaxe und Optionen für ein gesundes Leben.

A4.1 Aufrechterhaltung guter ärztlicher Versorgung / Fachzentren

Als Freie Demokraten setzen wir uns für eine bestmögliche wohnortnahe ärztliche Versorgung im gesamten Vogtland ein. Wir gehen in den Austausch mit den öffentlichen und privaten Trägern von Kliniken, Praxen und Versorgungszentren, um den Spagat zwischen solidarischem Ansatz einer flächendeckenden Versorgung mit dem Anspruch der Wirtschaftlichkeit zu schaffen.

Wir setzen uns dafür ein, dass vor allem im ländlichen Raum des nördlichen und oberen Vogtlands ärztliche Fachzentren erhalten bleiben. Als Freie Demokraten glauben wir nicht daran, dass man Gesundheit mit Geld aufwiegen sollte, sondern die ärztliche Versorgung unter dem Solidargemeinschafts-Gedanken bei geringer oder mangelnder Wirtschaftlichkeit bezuschusst werden muss, wenn es der Allgemeinheit dient.

A5. Bildung

Bildung ist der Schlüssel zu fähigen Arbeitskräften für den Wirtschaftsstandort Vogtland. Durch die enge Verzahnung von Schulen, weiterführenden Bildungseinrichtungen und Unternehmen können bedarfsgerecht Arbeitskräfte ausgebildet und in Betrieben gehalten werden.

A5.1 Das Vogtland als attraktiver Bildungsstandort

Als Freie Demokraten setzen wir uns für die Förderung der Schulen ein, damit diese nicht nur mit modernsten Lehrmitteln bei der Vermittlung von Wissen arbeiten, sondern auch Kompetenzen vermitteln, die für spätere Jobs benötigt werden. Wir wollen unsere regionalen Bildungseinrichtungen zu Orten von aktuellem Wissen und Kompetenzen sowie bedarfsgerechten Berufsausbildungen machen. Hierfür ist eine enge Verzahnung von Schulen und Unternehmen wichtig.

A5.2 Enge Verzahnung von Unternehmen und Bildungseinrichtungen

Durch viele Abiturienten, ein begrenztes Angebot an den Berufsschulen und zu wenige Studienplätze müssen viele junge Menschen das Vogtland für ihre Berufsausbildung verlassen. Wir setzen uns für die Stärkung der höheren Bildungseinrichtungen in Plauen, Reichenbach im Vogtland und Markneukirchen ein, um dieses Problem nachhaltig anzugehen. Darüber hinaus stehen wir für eine Stärkung der regionalen theoretischen Berufsausbildung sowie die Erweiterung der Angebote an den Berufsschulen.

Im Vogtland haben wir einen großen Bedarf an Fachkräften, was dazu führt, dass zahlreiche Unternehmen aktuell überregional nach Mitarbeitern suchen müssen. Durch einen engen Austausch mit Unternehmen kann dieser personelle Bedarf frühzeitig identifiziert und das Bildungsangebot im Vogtland entsprechend ausgerichtet werden. Als Freie Demokraten wollen wir die Weichen stellen, um eine enge Verzahnung zwischen den Bildungseinrichtungen und den im Vogtland ansässigen Unternehmen zu schaffen. Wir setzen uns dafür ein, dass es Formate wie regelmäßige Treffen zwischen den Entscheidungsträgern der Wirtschaft und den Bildungseinrichtungen gibt, sowie Jobmessen, um potenziellen Arbeitnehmern die beruflichen Möglichkeiten in unserer Region aufzuzeigen. Insbesondere liegt es uns als Partei der Mitte am Herzen, den mittelständischen Unternehmen bei der Suche und Ausbildung von regionalen Fachkräften zur Seite zu stehen.

A6. Ehrenamt und Sport

Ehrenamt und Ehrenamtliches Engagement sind eine wichtige Säule unserer Gesellschaft. Wir Freien Demokraten wissen, dass diese wichtigen Aufgaben nur mit Hilfe ausreichender finanzieller Mittel zu bewerkstelligen sind. Deshalb setzen wir uns für den Ausbau des sogenannten "Ehrenamtsbudgets" ein.

Das Vogtland ist Sportregion: Als Partei des Leistungsprinzips wollen wir als Freie Demokraten jegliche Form der sportlichen Betätigung unterstützen. Vom Vereins- und Breitensport bis zum Leistungssport soll das Vogtland allen Sportlern eine Perspektive bieten. Sportartübergreifend stehen

wir für die Stärkung des Sports im Vogtland durch den Aus- und Neubau von Sportstätten und die finanzielle Unterstützung der Vereine, beispielsweise durch Finanzierung von Übungsleitern und eine noch bessere Ausstattung des Kreissportbundes. Konkret unterstützen wir außerdem die Bemühungen um eine Nordische Ski-Weltmeisterschaft 2033 im Vogtland.

A7. Brand- und Katastrophenschutz

In jüngster Vergangenheit wurde deutlich, dass es in Deutschland - und damit auch im Vogtland - Nachholbedarf im Brand- und Katastrophenschutz gibt. Diese Bedarfe anzugehen ist von höchster Wichtigkeit, um Leib und Leben der Bürger zu schützen und damit die innere Sicherheit unseres Landes zu gewährleisten. Wir fordern deshalb für den vogtländischen Brand- und Katastrophenschutz eine Modernisierung der Ausrüstung sowie eine Entlastung der ehrenamtlichen Strukturen durch die Unterstützung von hauptamtlichen Kräften sowie Bürokratieabbau.

Wir setzen uns für die Schaffung von ausreichend wohnortnahen Löschwasserreserven ein. Aufgrund der gestiegenen Gefahren von Vegetations- und Waldbränden ist neben der Schaffung von zusätzlichen Löschwasserreserven auch die Einbindung der Feuerwehren in neue Konzepte erforderlich. Im Zuge dessen sollten die Feuerwehren mit modernen Fahrzeugen und Technik ausgestattet werden.

A8. Natur- und Landschaftsschutz

Der Schutz der vogtländischen Landschaft liegt uns am Herzen. Wir unterstützen den Erhalt des Waldes sowie wichtige landschaftspflegerische Maßnahmen und fordern, diese weiterhin finanziell zu fördern.

Wir setzen uns für den Schutz unserer vogtländischen Lebensadern, der Bäche und Flüsse, ein. In den letzten Jahren konnte vermehrt das Austrocknen von Bächen mit fatalen Auswirkungen auf Flora und Fauna festgestellt werden, dieser Entwicklung gilt es entgegenzuwirken.

Als Freie Demokraten machen wir uns für einen geordneten Artenschutz stark. Dabei setzen wir auf eine maßvolle Nutzung und Regulierung des Naturraums. Deshalb stehen wir an der Seite von Jägern, Förstern, Fischern, Anglern, Landwirten und Gartenbauern, wenn es darum geht, unsere Natur zu schützen.

A9. Kreisverwaltung

Als Freie Demokraten setzen wir uns für eine zukunftsfähige, effiziente Verwaltung ein, die sich als Dienstleister der Bürger und Kommunen des Landkreises versteht.

Wir machen uns dafür stark, dass das Vogtland eine Modellregion für eine der modernsten und effizientesten Verwaltungen Deutschlands wird. Als Partei des Mittelstandes wollen wir den Bürokratieabbau so stark wie möglich vorantreiben, sodass die Verwaltung die Unternehmen unterstützt und nicht behindert.

A10. Kunst und Kultur

Kunst und Kultur sind ein wichtiger Bestandteil unserer Lebenskultur im Vogtland. Deshalb machen wir uns für ein generationenübergreifendes Angebot stark. Wir Freie Demokraten setzen uns deshalb für den Ausbau von attraktiven Kulturangeboten für junge Menschen im Vogtland ein.

Mit seiner kulturellen Vielfalt und Vielzahl an Spielstätten ist das Vogtland im Umkreis mehrerer hundert Kilometer einmalig. Wir fordern deshalb eine konsistente Vermarktung der individuellen Kulturangebote des Vogtlands. Als Freie Demokraten möchten wir die Einführung eines vogtländischen Kultur-Reiseführers sowie einer Kultur Card (für verschiedene Spielstätten im Vogtland) erreichen und damit überregional noch mehr Menschen ins Vogtland locken.

A11. Verkehr

Wir als Freie Demokraten wollen, dass auch in Zukunft jeder Vogtländer frei in der Entscheidung seiner Verkehrsmittel ist. Dennoch ist die verkehrstechnische Anbindung des Vogtlands mit öffentlichen Verkehrsmitteln ein wesentliches Argument bei der Auswahl des Wohnorts für junge Familien.

A11.1 Anbindung an das Fernverkehrsnetz und Erhalt der Infrastruktur

Das Vogtland ist mit Blick auf das Fernverkehrsnetz schlecht angebunden: Wir fordern deshalb in diesem Zusammenhang eine länderübergreifende Anbindung. Der Landkreis muss sich dafür einsetzen, dass perspektivisch ein ICE-Haltepunkt im Vogtland realisiert wird. Darüber hinaus machen wir uns dafür stark, dass die vorhandenen Bahnstrecken im Vogtland erhalten und ausgebaut werden, um auch in Zukunft eine gute verkehrstechnische Vernetzung innerhalb des Vogtlands sicherzustellen. Wir fordern eine effektive Straßen- und Brückensanierung der kreiseigenen Infrastruktur.

A11.2 Bedarfsgerechter ÖPNV für junge Landbevölkerung

Dem ländlichen Raum wird nachgesagt, dass nur "wenig los" sei. Wir Freie Demokraten sehen das anders: Im Vogtland gibt es eine Vielzahl von Abendveranstaltungen, diese sind aber dezentral und mit dem ÖPNV nur schlecht oder gar nicht erreichbar. Wir fordern, angepasst an den tatsächlichen Bedarf, ein flexibles, auf die Angebote abgestimmtes Nachtbusssystem, das es Menschen aus den ländlichen Gebieten des Vogtlands ermöglicht, kulturelle Angebote mit dem ÖPNV wahrzunehmen.

Vor allem in den Schulferien sowie nachts gibt es kaum Möglichkeiten, von den ländlichen Kommunen abseits der größeren Städte zu Abendveranstaltungen zu gelangen. Um den Menschen im ländlichen Raum vor allem der jüngeren Bevölkerung eine Perspektive für das "Leben auf dem Land" zu geben, fordern wir ein Modellprojekt für einen ÖPNV-Fahrplan, der bewusst die Bedürfnisse der jungen Landbevölkerung in den Fokus nimmt.

A11.3 Ausbau des Ladesäulennetzes

Wir fordern von Stadtwerken und regionalen Netzbetreibern den schnellstmöglichen Ausbau der Ladesäulen- und Schnellladesäulennetze, sowie der notwendigen Infrastruktur. So soll E-Mobilität am Wohnort ermöglicht werden.